

# KEP rLP

Liebe Leser:innen,

Während der letzten Wochen wurde intensiv an der Kulturentwicklungsplanung in Rheinland-Pfalz gearbeitet. Die erste Phase – die Realisierung von sechs spartenbezogenen Arbeitskreisen mit je zwei Treffen – ist nun abgeschlossen. Ab April starten nun die fünf Themenforen. Während hier schon fleißig an der Organisation gearbeitet wird, fasst dieser Newsletter alle wichtigen Nachrichten zur KEP RLP zusammen.

## KEP-News



v.l.n.r. Staatssekretär Prof. Jürgen Hardeck, Ulrike Blumenreich, Dorothee Rhiemeier, Anke von Heyl, Kulturministerin Katharina Binz, Michael Au, Tamina Müller, Christoph Kraus, Kurt Eichler

### Arbeitskreise sind abgeschlossen

Eine Auswertung der ersten Phase der KEP stellt Schwerpunkte der spartenbezogenen Arbeitskreise vor und listet noch einmal alle Treffen inklusive der jeweiligen Protokolle zum ausführlichen Nachlesen auf.

→ [Zu den Infos auf der Website](#)

### Ausblick Themenforen

Von April bis Juni 2023 werden fünf Themenforen stattfinden. Hier finden Sie alle Termine und Inhalte auf einen Blick.

→ [Zu den Infos auf der Website](#)

Wer sich für die Teilnahme an einem der Themenforen interessiert, kann sich gerne über das Formular auf der Website melden. Wir freuen uns

über eine Vielfalt an Stimmen. Für jedes Themenforum stehen 5 Wildcards zur Verfügung. An dieser Stelle sei schon einmal auf die Regionalforen verwiesen, die ein weiteres Beteiligungsformat in Veranstaltungsform in der KEP RLP darstellen und die keine Begrenzung der Teilnehmendenzahl haben werden.

Kennen Sie schon ...?

Der bisherige Diskurs zur Kulturentwicklungsplanung hat gezeigt, dass es sinnvoll ist, sich immer wieder der zentralen Aufgaben und Ziele zu vergewissern. [Hier](#) finden Sie diese noch einmal zusammengestellt.

Ausschuss für Kultur

Am 21. März stellt die AG Kulturentwicklungsplanung Rheinland-Pfalz die bisherigen Schritte des Prozesses und deren Ergebnisse im Ausschuss für Kultur des rheinland-pfälzischen Landtags vor.

---

## KEP-Veranstaltungen

Hoffnungsmaschine - Ein Abend über den Wert des kulturellen Erinnerns  
Am 20.4.23 findet im Plenarsaal des rheinland-pfälzischen Landtags ab 18:00 Uhr die zweite „Hoffnungsmaschine“ statt. **Prof. Dr. Dr. h.c. Aleida Assmann** stellt mit ihrem Impulsvortrag „Erinnern in der Einwanderungsgesellschaft“ zur Diskussion wie sich die Erinnerungskultur in Deutschland neuen Perspektiven öffnen kann. Das Veranstaltungsformat "Hoffnungsmaschine" ist ein Kooperationsprojekt mit dem Landtag Rheinland-Pfalz, das Inspirationen für die Kulturentwicklungsplanung in Rheinland-Pfalz liefert, indem es den Wert von Kunst und Kultur für eine sich wandelnde Gesellschaft in den Fokus rückt. Alle kulturinteressierten Bürger:innen sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen finden Sie in Kürze auf unserer Homepage sowie auf der Homepage des Landtags. Die Veranstaltung wird gestreamt.

Digitale Sprechstunde

Die nächste digitale Sprechstunde findet am 12.4.23 von 16.00 - 17.00 Uhr als Zoom-Meeting statt. Der Link wird kurz vorher an alle Angemeldeten versandt. Wer zur Sprechstunde kommt, erhält eine kurze Zusammenfassung der Prozessschritte und kann alle Fragen zur KEP loswerden. Es sind Vertreter:innen der prozessbegleitenden AG Kulturentwicklungsplanung Rheinland-Pfalz sowie die Projektleitung im Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration für den Austausch anwesend und alle Hinweise und Anmerkungen zur Kultur in Rheinland-Pfalz sind herzlich willkommen.

Anmeldung erbeten bei Tamina Müller: [Tamina.Mueller@mffki.rlp.de](mailto:Tamina.Mueller@mffki.rlp.de)

---

## KEP-Beteiligung

Von Anfang an wurde der Prozess für die KEP Rheinland-Pfalz so aufgesetzt, dass unterschiedliche Beteiligungsmöglichkeiten vorhanden sind. Für die nächste Phase der Kulturentwicklungsplanung wurde das Formular auf der Website umgestaltet. Hierüber können Hinweise auf zu beteiligende Initiativen oder Anregungen zu spezifischen Themen eingeschickt werden. Auch die öffentlich einsehbare digitale Pinnwand wurde entsprechend verändert und bietet nun die Gelegenheit, Kommentare wie z.B. Good-Practice-Beispiele und weitere Hinweise zu den Themenforen beizusteuern. Herzliche Einladung, das Formular und die TaskCards rege zu nutzen und auch gerne andere darauf hinzuweisen.

Alle eingesandten Hinweise und auch die bisherigen Hinweise auf der TaskCard werden gesichert und fließen in die zukünftige Gestaltung der Handlungsfelder und Maßnahmen mit ein.

→ [Zum Formular und zur Pinnwand](#)



---

## KEP-Radar

Mit dieser Rubrik soll ein wenig über den Tellerrand der eigentlichen Kulturentwicklungsplanung in das Kulturland Rheinland-Pfalz geschaut werden. Was ist sonst noch wichtig? Wo lohnt ein genauer Blick?

Kulturfonds Energie des Bundes

Der Fonds gleicht anteilig den Mehrbedarf zur Deckung der Energiekosten für Gas, Fernwärme und netzbezogenen Strom aus. [Mehr Infos dazu hier.](#)

Strukturförderprogramm RLP

Mit dem Strukturförderprogramm sollen kulturelle Einrichtungen und Initiativen der Freien Szene nachhaltig in strukturellen und programmatischen Veränderungsprozessen unterstützt werden. [Mehr Infos dazu hier.](#)

---

Kontakt:

Tamina Müller

Projektleitung Kulturentwicklungsplanung

Kaiser-Friedrich-Str. 5a

55116 Mainz

Telefon: 06131/16-2808

[Tamina.Mueller@mffki.rlp.de](mailto:Tamina.Mueller@mffki.rlp.de)

Prozessbegleitung:

AG Kulturentwicklungsplanung RLP (KuPoGe und Anke von Heyl): Kontakt:

Ulrike Blumenreich

Telefon: 0228 - 201 67 22

Mail: [blumenreich@kupoge.de](mailto:blumenreich@kupoge.de)

# KEP rLP

---

© Design: Büro Gestalten  
© KEP-News: Foto: Felix Schmidt  
© KEP-Beteiligung: Jürgen Greis  
[Impressum](#) | [Newsletter abbestellen](#)

